

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 56 (1994)

**Heft:** 3

**Rubrik:** LT-Aktuell

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **öga 94: Sonderschauen und Neuheitauszeichnung**

An der öga vom 22./23. Juni 1994 werden wiederum verschiedene Fachthemen an Sonderschauen speziell vorgestellt. An der diesjährigen Messe findet der Fachbesucher fünf Sonderschauen. So werden die Themen «Erdbeeren», «Kalkulation und Kosten im Gemüsebau», «Freilandgeranien», Pflanzen für Wintergärten», «Schweizer Natursteine im Gartenbau» und «Staub und Agrochemikalien – ein Gesundheitsrisiko» ausführlich dargestellt. Eine weitere Attraktivitätssteigerung der Messe für Aussteller und Besucher wird mit der Verleihung einer «Neuheitauszeichnung» geboten. Mit der Vergabe dieser Auszeichnung sollen die Bemühungen der Aussteller um eine Weiterentwicklung von Geräten und Maschinen anerkannt werden. Am Wettbewerb können alle öga-Aussteller teilnehmen, die jedoch speziell eingeladen werden.

Die Prämierung erfolgt durch eine von der öga-Messeleitung eingesetzte Fachjury. In der elfköpfigen Jury sind Praktiker aus allen Sparten unserer grünen Branche vertreten. Als wichtigstes Beurteilungskriterium gilt die Bedeutung, die das Produkt in bezug auf die Neu- oder Weiterentwicklung der Technik hat.

Im besonderen werden folgende Punkte bewertet:

Umweltverträglichkeit/Umweltschönung, Vereinfachung und/oder Verbesserung der Arbeitsbedingungen oder des Arbeitsverfahrens, wirtschaftliche Effekte in bezug auf Arbeitszeitverkürzung, Arbeitserleichterung, Qualitätsverbesserung des zu erzeugenden Produktes und Energieeinsparung.

Am ersten Ausstellungstag stellt die Messeleitung die Gewinner der Neuheitauszeichnung der Fachpresse und dem Publikum vor.

### **Biogasfahrten im benachbarten Ausland**

**An folgenden zwei Wochenenden finden in Bayern Biogasfahrten statt:**

**19./20. und 26./27. März 1994**

mit dem Bus ab München

Veranstalter: Fachverband BIO-GAS e.V.

Vorträge zum Thema «Aktueller Stand der Biogastechnik» jeweils am Samstagabend..

Referenten: Dr. H. Schulz und Dr. A. Wellinger, INFO-Energie

Informationen bei  
Gabriele Dyckhoff,  
Augsburgerstr. 13,  
80337 München,  
Tel. 89/260 33 83

Eckehard Schneider,  
Schillerstr. 34,  
80336 München, Tel. 89/59 53 93

## **Ein Job für Arbeitslose in der Landwirtschaft**

to. Die Landwirtschaft ist nach wie vor auf Arbeitskräfte angewiesen. Sie könnte Arbeitslosen eine Beschäftigung bieten. Wenn es dennoch relativ selten geschieht, dass Arbeitslose einen Job in der Landwirtschaft annehmen, so ist das wohl auf die unterschiedlichen Vorstellungen auf beiden Seiten und einen mangelhaften Informationsstand zurückzuführen.

An sich wäre die Landwirtschaft in der Lage, interessante, abwechslungsreiche Arbeitsplätze anzubieten. Die meisten landwirtschaftlichen Arbeitgeber können auch für Unterkunft und Verpflegung sorgen. Was die Arbeitsbedingungen anbelangt, so richten sie sich nach den kantonalen Normalarbeitsverträgen. Die Landwirte erwarten neben dem Interesse und der Einsatzbereitschaft ein womöglich längeres, in den Sommermonaten nicht unterbrochenes Arbeitsverhältnis.

Da die Arbeitnehmer die Arbeit auf einem Bauernhof in der Regel als Zwischenlösung bis zu einer Wiederbe-

schäftigung in ihrem erlernten Beruf ansehen, entfällt eine mögliche finanzielle Einbusse am Entschädigungsanspruch gegenüber der Arbeitslosenversicherung. Der Zwischenverdienst wird aber an die Anzahl der Bezugstage für Arbeitslosenunterstützung angelehnt. Bei der Kontrollpflicht (Stempeln) wird auf die Anstellung Rücksicht genommen; sie hat jedoch mindestens einmal im Monat zu erfolgen.

Für die Einkommensberechnung mit und ohne Zwischenverdienst mag das nachstehende Beispiel dienen.

### **Monat mit 21 Stempeltagen**

Versicherter Verdienst (aus früherer Tätigkeit) Fr. 4000.–

Angepasster versicherter Verdienst Fr. 3870.–

Höhe des Taggeldes (70%) für diesen Monat (ohne Zwischenverdienst) Fr. 2709.–

Erzielter Verdienst in der Landwirtschaft	Fr. 2400.–
Verdienstausfall	Fr. 1470.–
Entschädigung Arbeitslosenversicherung (80%)	Fr. 1176.–
Verdienst in diesem Monat (mit Zwischenverdienst)	Fr. 3576.–

Das volle Taggeld von 2709 Fr. entspricht dem Bezug während 21 Tagen, also 129 Fr. pro Tag. Für den Bezug der Arbeitslosenversicherung von 1176 Fr. werden dementsprechend nur 9½ Taggelder gebraucht, was die Aussteuerung des Arbeitslosen um 1½ Taggeldbezüge hinausschiebt. Die Entschädigung zum Zwischenverdienst kann bei einer vollen Beschäftigung bis zur Höchstzahl der Taggeldansprüche, jedoch längstens für sechs Monate beansprucht werden.

Interessierte landwirtschaftliche Arbeitgeber und Arbeitsuchende mit Arbeitslosenunterstützung melden sich beim Arbeitsamt oder bei der Stempelkontrolle. Wenn ein Arbeitsloser mit einem Arbeitgeber übereingekommen ist, hat er dies der Stempelkontrolle zu melden.

## **Pflüger-Weltmeisterschaft in Schweden**

# **Schweizer Landwirt wurde Weltmeister im Grasland-Pflügen**

(kfs) Im letzten Herbst wurden in Helsingborg, Schweden, die 40. Pflüger-Weltmeisterschaften ausgetragen. Aus 39 Ländern kämpften 60 Teilnehmer in den Disziplinen Grasland- und Stoppfeld-Pflügen um den Weltmeistertitel.

Der 26jährige Landwirt Christoph Hess aus Märstetten TG erzielte den Weltmeistertitel im Grasland-Pflügen und den 4. Rang im Stoppfeld-Pflügen. Damit wurde er Vizeweltmeister in der Gesamtwertung.

Für seine hervorragende Leistung erhielt Christoph Hess (Bildmitte) vom Reifenhersteller Goodyear, einem der Hauptponsoren des Anlasses, einen Satz Sommerreifen Eagle NCT 3 für sein Privatfahrzeug. Marketingleiter Hans-Peter Gasser (links) und Aussen-dienstmitarbeiter Max Fröhlich von der Goodyear (Suisse) SA überbrachten dem Weltmeister das Geschenk.



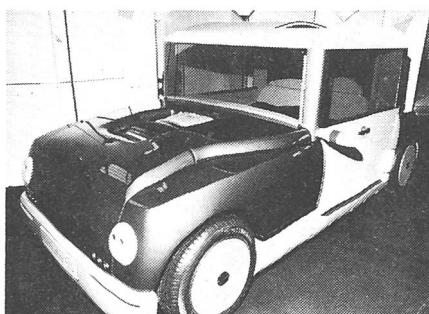
# **Automobilbau – neuer Markt für die Landwirtschaft?**

Die Internationale Automobilausstellung in Frankfurt zeigte u. a. neue Wege für die Agrartechnik auf. Ein von Zulie-

ferfirmen entwickeltes Zukunftsauto, das aus einer Summe von neuen Ideen für Antrieb, Karosseriebau oder Fahr-

*Ein neuer Look im Innenraum. Statt der gewohnten Kunstfaserverwendung für Türverkleidungen oder Teile des Armaturenbretts wurde hier Leinen aus der Flachsleinen-Ernte eingesetzt.*

*Foto: Claas*



werk besteht, setzt ganz auf den nachwachsenden Rohstoff Flachs. Alle Textilien des Innenraums in dieser Fahrzeugstudie, wie Dachhimmel, Armaturenbrett, Türverkleidungen etc., wurden aus hochwertigem, recycelfähigem Flachsleinen – und nicht mehr aus Kunstfasern – hergestellt.

Claas ist im Bereich der Leinfaser-Technologie an diesem Automodell beteiligt. Das Unternehmen arbeitet seit einigen Jahren an der ingenieurwissenschaftlichen und technischen Lösung einer rationellen Flachsleinen-Ernte.

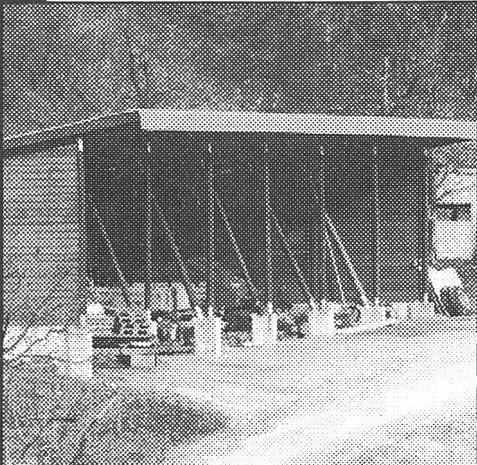
Die Claas-Flachserntemaschine produziert noch auf dem Feld aus Flachs-pflanzen grosse Flachsleinen-Ballen, einen ähnlichen Rohstoff wie Baumwolle. Hieraus lässt sich als ein absolut umweltverträglicher Natur-Textilstoff das Leinen herstellen.

Claas betrachtet das Auto der Zukunft auf der IAA als richtungsweisend für die Verwendung neuer Materialien im Automobilbau. Wenn die Autohersteller künftig noch mehr wiederverwertbare Stoffe in ihren Fahrzeugen einsetzen, ergäbe sich automatisch ein riesiger Markt für nachwachsende Rohstoffe aus der heimischen Landwirtschaft. Neben dem Einsatz von Flachsleinen könnte auch verstärkt Rapsöl als Treibstoff (Bio-Diesel) dienen oder aber zu Hydraulik-Ölen verarbeitet werden.

Serco, Oberbipp BE

# Selber bauen, günstig bauen!

z.B. Rundholzverbinder



Bitte senden Sie mir  
Unterlagen über:

- Rundholzbauweise
- Starrahmenbauweise
- Materialvermittlung

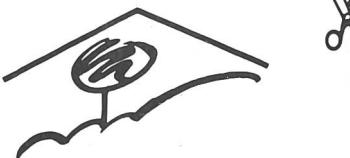
Name \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Bitte Anzeige ausschneiden  
und einsenden an:



**LBA Brugg**  
Landwirtschaftliches Bau-  
und Architekturbüro LBA  
Laurstrasse 10, 5200 Brugg  
Tel. 056 32 51 22

Weitere Büros in: Brig 028 23 48 72,  
Meikirch 031 829 31 31, Heiligen-  
schwendi 033 43 27 02, Weinfelden  
072 22 38 38, Trimmis 081 27 48 28,  
Küssnacht a.R. 041 81 33 77, Sarnen  
041 60 94 94, Cernier 038 53 18 58,  
St. Gallen 071 25 19 11, Winterthur  
052 21 31 641, Lausanne 021 617 7471



## AGROXTRA

- 3.57 44 kW (60 PS)  
4.07 48 kW (70 PS)  
4.17 55 kW (78 PS)  
4.57 66 kW (95 PS)  
6.07 74 kW (100 PS)  
6.17 83 kW (113 PS)

- freie Sicht nach vorn
- optimale Gewichtsverteilung 40/60
- synchronisierte Wendeschaltung
- Serienfertigung im Werk Köln
- komplette Baureihe mit 3, 4 und 6 Zylindern.

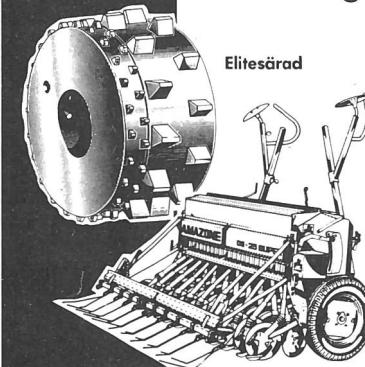
Das Original bei:

Würgler Technik AG  
Industriestrasse 17  
8910 Affoltern a.A. **würgler** technik  
Telefon 01/762 11 22  
Telefax 01/761 82 03

Viele fahren Deutz! Nicht alle ... aber immer mehr!



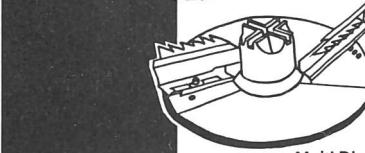
Ihre Saat geht auf mit...



**AMAZONE Sämaschinen**  
Modernste Säetechnik  
mit Elitesäräden (keine  
veralteten Schubräder),  
mit Rollscharen oder  
Normalscharen.  
Tiefe Scharführung ergibt  
ruhigen Scharlauf und  
exakte gleichmässige  
Tiefenablage.



**AMAZONE Bestellkombination**  
Kombination von  
Kreiselgrubber, Reifen-  
packer und Amazone  
Sämaschine.  
Die universelle  
Kombination mit dem  
gleichmässigsten  
Feldaufgang.



**NEU  
RAUCH Düngerstreuer MDS**  
Multi Disc System,  
1 Paar Streuscheiben  
für Arbeitsbreiten von  
10-18 m, alle  
Düngungsarten (Normal-,  
Spätdüngung und Grenz-  
streuen), einfache  
Abdrehprobe serienmäßig,  
Behälterboden, Wurf-  
scheiben und vieles  
mehr aus rostfreiem  
Chromnickelstahl.



**OTT  
LANDMASCHINEN AG  
MACHINES AGRICOLES SA**

Industriestrasse 49, CH-3052 Zollikofen  
Telefon 031 911 40 40, Telefax 031 911 49 07